Bioenergie: Holzbranche trotzt Stagnation
08.05.2013

Der Umwelt zuliebe gibt es auch bei der Energiegewinnung ein Umdenken. Grün soll der Strom sein, grün soll auch die Wärme sein. Holz liefert Wärme, doch so ganz so einfach hat es die Branche nicht, sagen die Experten (im folgenden Beitrag). Mehr dazu von der LIGNA 2013, der Weltleitmesse für die Holz be- und verarbeitende Industrie, in Hannover.

Leadin
Der Umwelt zuliebe gibt es auch bei der Energiegewinnung ein Umdenken. Grün soll der Strom sein, grün soll auch die Wärme sein. Holz liefert Wärme, doch so ganz so einfach hat es die Branche nicht, sagen die Experten. Mehr dazu weiß unser Reporter Marc Rohde zu berichten. Er ist für uns auf der LIGNA 2013, der Weltleitmesse für die Holz be- und verarbeitende Industrie, in Hannover.

Wind weht, Sonne scheint und Holz wächst ? immer. Darauf kann man sich verlassen. Biostrom wird zumeist aus Wind und Sonne produziert, Holz spendet zumeist die Wärme. Und da gibt es verschiedene Gewinnungsmöglichkeiten, zum Beispiel das Nieschenprodukt Holzvergasung. Walter Schätzl, Geschäftsführer von Holzenergie Wegscheid.

O-TON 1

Nach einigen mageren Jahren erholt sich das Konzept der Holzvergasung wieder. So ganz einfach haben es die Biomasse-Produzenten nicht, weiß Hans-Albrecht Wiehler, politischer Referent des Bundesverbandes BioEnergie.

O-TON 2

Das Erneuerbare Energiengesetz aus dem Jahr 2011 hat nach Ansicht des Bundesverbandes dafür gesorgt, dass es bei der Gewinnung von Biowärme eine leichte Stagnation gibt. Dabei: Ideen gibt es genug. Bioenergie aus Laub oder Pferdemist. Eric Golbs vom Ingenieurbüro NETZ erklärt wie es funktioniert.

O-TON 3

Das Unternehmen Vissmann baut zusammen mit seinen Partnern weltweit Anlagen zur Gewinnung von Bioenergie aus Holz. Thomas Krause, Geschäftsführer von Viessmann.

O-TON 4

Die Bioenergie hat es nicht leicht, doch die Entwickler lassen für eine grüne Zukunft nicht nach.

Marc Rohde, Redaktion Hannover.